ÖVV COVID Maßnahmen und Ausschreibungsänderungen für die Saison 2020/21

Zielsetzung & Hintergrund der Maßnahmen

Die beschlossenen Maßnahmen und Regulative haben das Ziel wichtige Vorgaben & Empfehlungen der Regierungsverordnungen in der Umsetzung zu erleichtern bzw. zu ermöglichen und so die Chancen für eine Bewältigung der Hallensaison zu erhöhen.

Wesentliche Aspekte sind die Trennung von Spitzen- & Breitensport und die Vermischung von einzelnen Trainingsgruppen, Altersklassen und Mannschaften so weit wie möglich zu vermeiden, da diese Aspekte die Rückverfolgung von Kontakten und potentielle Größe von Quarantäne Gruppen wesentlich beeinflussen.

Definition Spitzensport & Breitensport

- Denizbank AG Volley League Women & Men = Spitzensport Regelung
- 2. Bundesliga/Landesligen & Nachwuchs = Breitensport Regelung

COVID-Maßnahmen Nachwuchs-Meisterschaften:

- Aussetzung der Nachwuchsverpflichtung der 1. und 2. Bundesligateams
- Aussetzung Mindestanzahl an SpielerInnen am Spieltag für Bundesligateams

- Dringende Empfehlung, dass ein/e SpielerIn nur in je einer Kategorie antritt
- SpielerInnen dürfen nur an max. 2 Alterskategorien teilnehmen
- Empfehlung an die Landesverbände für so geringe Anzahl als möglich an Spielen für die Qualifikationen zu den ÖM
- Für ÖMS die im Mai-Juni stattfinden:
    - Der ÖVV behält sich vor auch hier Corona-Tests vorzuschreiben
    - Der ÖVV behält sich vor, den Modus zu ändern um weniger teilnehmende Teams zu haben
- Nach aktuellem Stand verpflichtende Corona-Tests vor der ÖM U20 und den Qualifikationsgruppen zur ÖM U20

COVID-Maßnahmen Allgemeine Klasse:

- Vermischung der Kader zwischen Spitzensport (1. BL) und Breitensport (Rest)
    - Dringende Empfehlung: Vermischung jedenfalls zu vermeiden
    - Wenn trotzdem kombiniert werden möchte/muss, dann nur jeweils mit negativem COVID-Test des/der SpielerIn vor dem nächsten Spitzensport Spiel.

    - Verein muss dem ÖVV alle SpielerInnen mittels Liste melden, für welche eine Vermischung zwischen Spitzensport und Breitensport vorgesehen ist.
    - Kontrolle & Strafsatz bei Vergehen (Nicht Meldung bzw. kein Test) wird in Ausschreibung festgelegt, da andere Vereine mit dieser Vorgehensweise gefährdet werden.
    - Der ÖVV behält sich das Recht für die Einführung einer Sonderregelung für Kaderspieler/innen vor, sofern dies vom zuständigen Ministerium genehmigt wird.
- Spielverschiebungen 1. Bundesliga auf Grund von COVID:
    - Die 12 SpielerInnen mit Priorität (Die „ersten“ 12) je 1. BL Kader müssen vom Club vor Saisonbeginn angeführt werden.
    - Ab 3 ausfallenden SpielerInnen/Team auf Grund COVID (COVID-Positiv oder Quarantäne) aus diesen 12 besteht das Recht auf Spielverschiebung.
    - Bei 2 ausfallenden SpielerInnen/Team auf Grund von COVID oder weniger, hat der Club das Spiel mit den übrigen SpielerInnen zu bestreiten.

- Spielverschiebungen 2. Bundesliga auf Grund von COVID:
    - Bei Notwendigkeit behält sich der ÖVV vor die Meisterschaften zu verkürzen (Streichung des Frühjahrsdurchgang 2. BL), wenn dies durch Häufigkeit der Fälle und Verschiebungen notwendig wird.
    - In der 2. Bundesliga gleiche Regelung betreffend dem Recht auf Spielverschiebung wie in der 1. Bundesliga. In der Praxis ist davon auszugehen, dass bei positiven Fällen die ganze Mannschaft von der lokalen Behörde in Quarantäne gestellt wird.

- Einsetzung eines neutralen COVID-Gremiums für zeitkritische Fälle, wenn es um mögliche COVID-begründete Absagen bzw. Spielverschiebungen geht. Gremium wird noch definiert.
    - Es wird festgehalten, dass die Mitglieder dieses Gremiums keine Vereinszugehörigkeit haben dürfen

COVID Maßnahmen MEVZA Bewerbe

ÖVV Vorgabe an MEVZA Bewerbe bzw. MEVZA Teilnehmer (Vereine):

- Dringende Empfehlung an die MEVZA Federation, dass im Optimalfall die CEV Europacup Vorgaben, mindestens aber der Österreichische Spitzensport Standard betreffend COVID-Prävention bei allen Bewerben umgesetzt werden muss.
- Sollte es keine weiteren Konkretisierungen/Vorgaben durch die MEVZA geben:

- Alle MEVZA Teilnehmer haben bei den MEVZA Bewerben/Heimspielen jedenfalls die Österreichischen Vorgaben/Ausschreibungen zu erfüllen.
- Jeder MEVZA Teilnehmer muss nach jedem MEVZA Bewerbsspiel einen negativen COVID Test aller teilnehmenden SpielerInnen vorlegen, bevor wieder ein Spiel in der Österreichischen Liga absolviert werden darf. (Ausnahme: Österreich-interne MEVZA Spiele)